

Rathaus / Bürgermeisterin / Stadtrat / Kultur / Stadtmuseum

Ausstellungseröffnung: „Ware Dirndl“ am 1. Oktober

Das Stadtmuseum Dornbirn eröffnet am 1. Oktober 2021 die neue Sonderausstellung „Ware Dirndl. Austrian Look von Franz M. Rhomberg“. In Kooperation mit dem Wirtschaftsarchiv Vorarlberg und Kuratorin Margarete Zink wird die Geschichte des textilen Exportschlagers und des Unternehmens in all seinen Facetten beleuchtet. Das Textilunternehmen Franz M. Rhomberg verband seit den 1930er Jahren seine Ware mit einem Markenimage, das sich touristisch international und zugleich volkskundlich und ideologisch präsentierte. In der Zwischenkriegszeit und während des Nationalsozialismus ideologisch besetzt und politisch missbraucht, war das Dirndl ein österreichischer Exportschlager. Nach 1945 wurde die Trachten- und Dirndlmode unter dem Etikett „Austrian Look“ nochmals populär. „Mit der Aufarbeitung der Bestände zeigen wir einmal mehr, wie Dornbirn über Generationen von der Industrie, speziell der Textilindustrie geprägt wurde. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für Ihr großartiges Engagement“, sagt Bürgermeisterin Dip.-Vw. Andrea Kaufmann. „Rund um die Ausstellung gibt es ein breites Rahmen- und Kinderprogramm. Im Museumshop ist ein Dirndl-T-Shirt mit originalem Rhomberg-Muster erhältlich“, ergänzt Kulturstadtrat Dr. Alexander Juen. Beginn der Eröffnung ist um 18:00 Uhr im Kulturhaus Dornbirn - Saal Bira mit vorhergehender Anmeldung. Vor Ort gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Kuratorin: Margarete Zink
Ausstellungsarchitektin: Theresa Häfele
Erscheinungsbild Katalog und Ausstellung: Sarah Schlatter
Leitung Stadtmuseum/Projektleitung Ausstellung: Petra Zudrell

Die Basis für die Ausstellung sind der von der Ausstellungskuratorin Margarete Zink vor einigen Jahren aufgearbeitete Foto- und Grafikbestand der Textilfirma Franz. M. Rhomberg im Wirtschaftsarchiv Vorarlberg. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog, der sich der Geschichte des Unternehmens von den Anfängen über die Rolle des Unternehmens in der NS-Zeit bis hin zu Werbestrategien im 20. Jahrhundert widmet. Die Dornbirner Zweigstelle der NS-Mittelstelle „Deutsche Tracht“ steht ebenso im Fokus wie die mit dem Dirndl verknüpfte Geschlechter- und Rollenbilder sowie die Geschichte des firmeneigenen Textilmusterarchivs. Im Rahmen der Ausstellung werden die Bestände der unter Denkmalschutz stehenden Rhomberg'schen Textilmustersammlung des Stadtmuseums Dornbirn und des im Wirtschaftsarchiv Vorarlberg aufbewahrten Firmenarchivs Franz M. Rhomberg zusammengeführt. Rund 50 Dirndl von privaten Leihgeberinnen vervollständigen die Schau. In den Ausstellungsrundgang integriert sind fünf Kinderstationen, hier können die Kleinsten selbstständig kreativ werden.

Temporäre Kreativwerkstatt und abwechslungsreiches Rahmenprogramm

Nachdem das Stadtmuseum bereits die Preview „Dirndl on display“ als Gast im Kleinen Luger zeigen konnte, darf es nun seine kreativen Vermittlungsangebote zur Ausstellung im 1. Stock des zum wahren Pop-Up-Lokal gewordenen Kleinen Luger veranstalten. Das Rahmenprogramm umfasst Exkursionen,

Vorträge, Lesungen und kreative Angebote sowie ein für unterschiedliche Altersgruppen geeignetes museumspädagogisches Programm. Alle Informationen online auf stadtmuseum.dornbirn.at/veranstaltungen

Nachhaltigkeit und Regionalität

„Es werden in der Ausstellung bewusst Ausstellungsmöbel aus drei anderen Ausstellungen wiederverwendet“, freut sich Kulturstadtrat Dr. Alexander Juen. Vom vorarlberg museum, der Felder- sowie Bödele-Ausstellung werden Möbel und andere Utensilien erneut eingesetzt Auch im Museumsshop wird auf Nachhaltigkeit gesetzt. Als Produkt für den Museumsshop wurde ein Dirndl-T-Shirt mit originalem Rhomberg-Muster ausschließlich in Vorarlberg produziert. In Kooperation mit der Job Ahoi Designwerkstatt der Offenen Jugendarbeit Dornbirn und carla, einem Projekt der Caritas, wurden weitere „Ware Dirndl“-Shopprodukte kreiert und aus recyceltem Dirndlstoff produziert.

Langes Eröffnungswochenende

Offizielle Eröffnung der Ausstellung „Ware Dirndl. Austrian Look von Franz M. Rhomberg“

Wann: Freitag, 1. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Wo: Kulturhaus Dornbirn, Saal Bira; nur mit Anmeldung unter stadtmuseum@dornbirn.at oder T +43 55 72 306 4911

Eröffnung ORF-Lange Nacht der Museen in Vorarlberg

Wann: Samstag, 2. Oktober 2021, 18:00 Uhr

Wo: Stadtmuseum Dornbirn, keine Anmeldung erforderlich

Wichtig: Vor Ort gelten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Schutzmaßnahmen.

Kontakt und Anmeldung

Stadtmuseum Dornbirn
Marktplatz 11, 6850 Dornbirn
T +43 5572 306 4911
stadtmuseum@dornbirn.at